



Uster, 29. Mai 2012
Nr. 135/2012
V4.04.70

Zuteilung: KÖS/RPK

Seite 1/5

ANTRAG DES STADTRATES BETREFFEND KREDIT BESCHAFFUNG HUBSTEIGER FEUERWEHR

(ANTRAG NR. 135)

Der Stadtrat beantragt dem Gemeinderat, gestützt auf Art. 21 lit. a der Gemeindeordnung vom 25. November 2007, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Für die Beschaffung eines Hubsteigers wird ein Kredit von Fr. 318'212.30 bewilligt.
2. Mitteilung an den Stadtrat.

Referent des Stadtrates: Abteilungsvorsteher, Hans Streit

GESCHÄFTSFELD / LEISTUNGSGRUPPE

A Strategie

Leitbild	Uster als attraktiver Wohnstandort mit hoher Lebensqualität
Strategischer Schwerpunkt Nr. 5	Die Stadt Uster gewährleistet die persönliche und soziale Sicherheit.
Strategisches Ziel	Uster erhöht das subjektive Sicherheitsempfinden der Bewohnerinnen und Bewohner [...].
Massnahme	Die Infrastruktur der Stadtverwaltung ist zweckmässig.

B NPM: Wirkungs- und Leistungsziel, das mit Antrag verfolgt wird

Bestehend	Die Feuerwehr und der Zivilschutz erfüllen ihre Aufgaben als Miliz-Organisation effizient und kostenbewusst.
-----------	--

B1 Leistung, die mit diesem Antrag erbracht werden soll

Bestehend	Intervention (Einsätze, Verkehrsdienst, Sanitätsdienst)
-----------	---

B2 Indikator, der zur Messung der Zielerreichung verwendet werden soll

Bestehend	Bereitschaft entsprechend Inspektionsbericht
-----------	--

B3 Kennzahl/en, die aufgrund dieses Antrages aufgenommen werden

Bestehend	Anzahl Einsätze 210/Jahr
-----------	--------------------------

B4 Finanzen (inkl. allf. Personalkosten), die aufgrund dieses Antrages benötigt werden

Einmalig Investitionsrechnung	Fr. 318'212.30 (in der Investitionsplanung 2012 im Umfang von Fr. 300'000.00 enthalten)
Einmalig Laufende Rechnung	Fr. 0.00
Folgekosten total - davon Kapitalfolgekosten - davon übrige Mehrkosten	Fr. 0 (die jährlichen Unterhaltskosten in der Höhe von Fr. 4'000.00 werden durch den Ertrag aus der Verrechnung der Einsatzkosten des Hubsteigers [Fr. 400 pro Einsatzstunde] gedeckt)

B5 Personal, welches aufgrund dieses Antrages benötigt wird

Veränderung Begründung bei Veränderung:	Keine
---	-------

C Bemerkungen zu Konzepten, anderen bestehenden Dokumenten, Grundlagen etc

--

A. Ausgangslage

Die Feuerwehr Uster besitzt für Rettungs- und Löscheinsätze in beengten, urbanen Verhältnissen ab einer Höhe von 13 Metern kein geeignetes Rettungsgerät mehr: Durch das verdichtete Bauen entstehen immer häufiger neue Bauten, die nicht oder nur teilweise mit einer Autodrehleiter angefahren werden können, weil die Zufahrtswege zu schmal sind oder weil die Gebäude auf einer Tiefgarage stehen, deren Deckentraglast nicht für solch schwere Fahrzeuge konstruiert wurde. In solchen Situationen ist heute nur ein Einsatz mit der Handschiebeleiter möglich. Einsätze mit der Handschiebeleiter weisen allerdings folgende, erhebliche Nachteile auf:

- a) Einsätze mit der Handschiebeleiter sind sehr zeit- und personalintensiv und die maximale Steighöhe beträgt lediglich 13 Meter.
- b) Ein Löscheinsatz über die Leiter ist vor allem unter Atemschutz sehr gefährlich.
- c) Bei Unterstützungseinsätzen zugunsten des Rettungsdienstes sind Horizontalbergungen in den meisten Fällen unabdingbar. Dabei stellen vor allem schwere Patienten den Rettungsdienst und die Feuerwehr vor grosse Probleme und die Patienten können namentlich in engen Treppenhäusern nicht auf der Bahre hinunter getragen werden. So bleibt meist nur eine Bergung über ein Fenster oder ein Balkon übrig, was aber mit einer Handschiebeleiter nicht möglich ist. In solchen Fällen bietet ein Hubsteiger meist die einzige Möglichkeit, um einen Patienten gefahrlos und schonend bergen zu können.

B. Antrag

Um weiterhin effiziente und sichere Rettungs- und Bergungseinsätze durchführen zu können, beantragt die Feuerwehr Uster als Ergänzung zur Autodrehleiter die Beschaffung eines Hubsteigers. Mit einem Gesamtgewicht von nur 9 Tonnen und einer Länge von 6,5 Metern (Autodrehleiter 14.2 Tonnen bzw. 10 Meter) lassen sich fast alle Wege, Vorplätze und Tiefgaragendecken befahren. Mit einer maximalen Abstüzbreite von 2.30 Meter (Autodrehleiter 5.20 Meter) lässt sich der Hubsteiger auch auf schmalen Wegen und Strassen problemlos aufstellen. Mit einer seitlichen Ausladung von 14.5 Metern und einer Arbeitshöhe von 25 Metern lassen sich die meisten Vorgärten und Hindernisse überwinden und die erforderlichen Arbeiten von der Strasse aus erledigen; wenn nötig, lässt sich der Hubsteiger durch seine kompakten Masse aber auch problemlos auf einer Wiese oder in einem Vorgarten aufstellen.

C. Finanzielle Konsequenzen

Der Hubsteiger generiert einmalige Anschaffungskosten von CHF 318'212.30.--. Die jährlichen Service-, Unterhalts- und Ausbildungskosten von CHF 4'000.-- werden durch die Erträge aus der Verrechnung der Einsatzstunden des Hubsteigers gedeckt (Fr. 400.00 pro Einsatzstunde).

D. Kreditbewilligung

Vorhaben	Beschaffung eines Hubsteigers für die Feuerwehr
Kostenstelle oder Projekt-Nummer	50100 / 3110.04
Kreditbetrag einmalig¹	Fr. 318'212.30
Kreditbetrag wiederkehrend²	Fr. 0
Zuständig	Gemeinderat
Artikel Gemeindeordnung ³	Art. 21 lit. a
Ausgabe im Voranschlag enthalten ⁴	In der Investitionsplanung 2012 im Umfang von Fr. 300'000.00 enthalten
Beanspruchung Kreditkompetenz Gemeinderat	Fr. 318'212.30

E. Submission und Auftragsvergabe

Die Abteilung Sicherheit hat im Hinblick auf die Beschaffung eines Hubsteigers bereits ein Submissionsverfahren durchgeführt. Auf die offene Ausschreibung hin haben zwei Anbieter eine Offerte eingereicht:

	Anbieter	Preis	Wertungspunkte (Techn. Qualität)	Gesamtwirtschaftlichkeit (Preis-/Leistungsverhältnis)
1	Hubitec AG, Steinackerstr. 57, 8302 Kloten	Fr. 318 '212.30	580 Punkte	Fr. 548.65 / Wertungspunkt
2	Skycraft AG, Stadthausquai 1, 8001 Zürich	Fr. 371'165.65	555 Punkte	Fr. 668.80 / Wertungspunkt

In technisch-qualitativer Hinsicht sind beide Angebote gleichwertig. Der Hubsteiger der Firma Hubitec AG ist jedoch um Fr. 52'953.35 billiger und erreicht daher ein deutlich besseres Preis-/Leistungsverhältnis. Zudem verfügt die Firma Hubitec AG über eine viel breitere einschlägige Erfahrung in der Lieferung von Hubsteigern für den Feuerwehreinsatz (vgl. Beilagen).

¹ Bei Bereichen mit Vorsteuerabzugsmöglichkeit exkl. MWST; bei Bereichen ohne inkl. MWST

² dito

³ Allenfalls gebundene Ausgabe gemäss § 121 Gemeindegesetz

⁴ Inklusive Nachtragskredite

Die Firma Hubitec AG bietet mit ihrem Produkt einen vergleichsweise kostengünstigen Hubsteiger an, der alle wesentlichen Voraussetzungen und Anforderungen an ein sicheres und vielseitig einsetzbares Lösch- und Rettungsfahrzeug mitbringt. In Ergänzung zur Autodrehleiter schliesst dieser Hubsteiger die bestehende Lücke, damit die Feuerwehr vor allem in beengten, urbanen Verhältnissen, wie sie in Uster vorherrschen, weiterhin wirkungsvolle und sichere Rettungs- und Löscheinsätze leisten kann.

F. Antrag

Der Stadtrat beantragt dem Gemeinderat, gestützt auf Art. 21 lit. a der Gemeindeordnung vom 25. November 2007, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Für die Beschaffung eines Hubsteigers wird ein Kredit von Fr. 318'212.30.
2. Mitteilung an den Stadtrat.

STADTRAT USTER

Martin Bornhauser
Stadtpräsident

Hansjörg Baumberger
Stadtschreiber

Beilagen (Aktenauflage)

- Submissionsunterlagen (Ausschreibung Einladungsverfahren, Originalofferten, Protokoll der Offertöffnung und Angebotsbeurteilung)